



Familienzentrum
SERVICE FÜR KINDERBETREUUNG

2022
FORTBILDUNGEN
FÜR PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE

Herzlich willkommen!

Mit diesem Heftchen möchten wir Ihnen gerne unser Fortbildungsangebot für pädagogische Fachkräfte und andere sozialpädagogischen Berufsgruppen unterbreiten. Das Angebot richtet sich an alle Kindertagesstätten im Kreis Bergstraße und bietet Ihnen eine kleine Auswahl handverlesener Fortbildungen. Bitte überzeugen Sie sich von unserer Auswahl. Wir freuen uns, wenn Ihnen unser Angebot gefällt und wir Sie bei der ein oder anderen Fortbildung begrüßen dürfen.

Ihr Familienzentrum Bensheim





FB14

Mo, 04.04.22 | 9.30 – 16.30 Uhr

8 UE | 65€ | max. 12 Teilnehmer

Café Storch | Hauptstraße 89 | Bensheim

Papa und Mama haben sich getrennt

Umgang mit Trennung und Scheidung

Im Vorfeld, im Verlauf und nach einer Trennung erleben Kinder massive Verunsicherungen und Verlustängste. Mutter und Vater sind aufgewühlt und mit ihren eigenen Gefühlen und Problemen beschäftigt. Es stehen unter Umständen einschneidende Veränderungen im Leben und Alltag der Familie an. Die familiären Beziehungen verschieben sich. Unter Umständen verhalten sich Großeltern, Freunde, Arbeitskollegen oder Nachbarn für die eine oder andere Seite parteilich. Die Kinder fragen sich emotional und konkret: „Und wo bleiben wir?“ In dieser Lebenskrise können die Bezugspersonen der Tagespflege, der Kindertagesstätte bzw. die schulische Betreuung dem betroffenen Kind und seiner Familie Rückhalt und Begleitung bieten. Das Seminar liefert dafür das Hintergrundwissen, damit Sie diesen Aspekt der Diversität in Ihre pädagogische Arbeit integrieren können.

- Sie erhalten im Seminar Informationen zu den gesetzlich geregelten „Rechten und Pflichten“ der Eltern
- Sie erfahren wie Kinder und Erwachsene mit Verlust und Trauer umgehen
- Sie befassen sich mit dem Verhalten hochstrittiger Eltern
- Sie lernen Hilfsangebote kennen: Trennungs- und Scheidungsberatung; Konfliktregulierende Beratung; Mediation; Begleiteter Umgang; Selbsthilfegruppe etc.
- Sie befassen sich mit den Chancen und Entwicklungsaufgaben von Patchwork-Familien

DR. URSULA POHL

Pädagogin, Sozialarbeiterin,
Sozialtherapeutin, Supervisorin

P01

Fr, 08.04.2022 und 06.05.2022

jeweils 9 – 16 Uhr

18 UE | 130 € / max. 14 TN

Kita Wiesenkinder |

In der Dieterswiese 4-6 | Lorsch



Mehr Sicherheit in Elterngesprächen

In der Kooperation zwischen pädagogischen Fachkräften und wichtigen Bezugspersonen der Kinder haben „Elterngespräche“ eine große Bedeutung. Sie sind ein wesentlicher Bestandteil der gelingenden Zusammenarbeit zum Wohle des jeweiligen Kindes, und als Erzieher/-in ist es oftmals Ihre Aufgabe, diese Gespräche zu initiieren, zu führen und dabei gleichzeitig aktive Dialogpartner/-in zu sein. Diese komplexe Herausforderung erfordert von Ihnen eine eigene Sicherheit - gerade, wenn es um vermeintlich „schwierige“ Gespräche geht. Für eine ausreichende Selbst-Sicherheit ist eine gute Orientierung in Gesprächsprozessen, das Gewährsein der eigenen Befindlichkeit und die Vertrautheit mit dialogfördernden Gesprächstechniken wichtig. In dieser Fortbildung werden Sie Genauerer über die Dichte und Dynamik von Elterngesprächen erfahren, verschiedene Gesprächsmethoden erproben und die Bedeutung der Achtsamkeit hinsichtlich der Beziehungsebene in Gesprächen erleben. Sie haben die Möglichkeit, Ihre persönliche Lernaufgabe in Bezug auf Elterngespräche zu definieren, eigene Erfahrungen diesbezüglich zu sammeln und in der Gruppe zu reflektieren.

BIRGIT BARTHOLOMÄUS

Diplom Psychologin;
Systemische Therapeutin
und Supervisorin,
Dozentin Kindertagespflege

FB21

Mo, 23.05.2022 | 14 - 17 Uhr

4 UE | 70 € | max. 12 TN

Café Storch | Hauptstraße 89 | Bensheim

Mehrsprachigkeit – kein Problem!

Dass Kinder mit zwei Sprachen aufwachsen oder Deutsch erst im Kindergarten erlernen ist in der heutigen Gesellschaft nicht mehr selten. Es entstehen neue Herausforderungen in Ihrem Betreuungsalltag. Ist das Kind überfordert? Versteht es mich überhaupt? Ist es normal, dass das Kind erst später/verzögert spricht und hat es hierdurch langfristige Nachteile? Wir gehen der Mehrsprachigkeit auf den Grund. Anhand verschiedener Beispiele zeige ich Ihnen, wie das Kind sprachlich bestmöglich unterstützt wird. Diese wertvollen Tipps sind wichtig für die Sprachentwicklung der Kinder. So ist auch für Sie Mehrsprachigkeit kein Problem (mehr).

LINDA SEITZ

Logopädin, Dyslexietherapeutin,
Sprachreich-Trainerin





P02

Di, 14.06.2022 | 9.30 - 15.30 Uhr

8 UE | 60 € | max. 12 TN

Kita Wiesenkinder | In der Dieterswiese 4-6 | Lorsch

Kinder in der Trauer begleiten

Dieser Kurs wendet sich an Menschen, die mit Kindern im Alter von 2-10 Jahren arbeiten und mehr über den Umgang mit Tod und Trauer und die Begleitung der Kinder bei diesem Thema kennen lernen möchten. Die Dozentin arbeitet seit 40 Jahren mit den Themen Tod und Trauer in eigener Praxis und verspricht, dass viel Lebendigkeit den Tag bestimmen wird und Sie Fähigkeiten erwerben werden, wie Sie am besten, Kindern die trauern, begleiten können. Zudem möchte die Dozentin mit ihnen Ängste vor den direkten Kinderfragen auflösen. Sie sind herzlich eingeladen, durch eigene Offenheit und durch Selbstreflektion mit diesem Tag nachhaltig mehr Lebensfreude und Kompetenz im Thema Kindertrauer zu gewinnen.

Mitzubringen: Schreibzeug und Offenheit

RENATE FELICITAS HARTJENSTEIN
Trauer-Pädagogin, Diplom-Mentaltrainerin,
Meditationslehrerin
www.trauer-trost.de

P03

Mi, 22.06.2022 | 9 - 16 Uhr

9 UE | 70 € | max. 12 TN

Café Storch | Hauptstraße 89 | Bensheim

Gleich alt und doch so verschieden

Die kindliche Entwicklung und mögliche Auffälligkeiten in den ersten Lebensjahren

Auch pädagogische Fachkräfte in Kindereinrichtungen machen sich Sorgen um die Entwicklung der Kinder, die sie betreuen, wenn sie merken, dass diese sich nicht so entwickeln, wie es von ihnen erwartet wird oder sie Verhaltensweisen zeigen, die sie herausfordern. An diesem Tag wollen wir über solche Kinder sprechen und gemeinsam überlegen, welche Handlungsmöglichkeiten Sie in Ihrer Rolle als pädagogische Fachkräfte haben.

- Wie entwickeln sich Kinder in den ersten Lebensjahren in den verschiedenen Bereichen?
- Wie erkenne ich eine Entwicklungsverzögerung?
- Was sind mögliche Ursachen von herausforderndem Verhalten?
- Wie können wir diese Kinder in ihrer Entwicklung begleiten?
- Wie komme ich mit dem Thema in Kontakt mit den leiblichen Eltern?

ANNEGRET SCHMERBACH

Dipl.-Sozial-Pädagogin



KTPP/PF 0-3

Mo, 27.06.2022 | 14 - 17 Uhr

4 UE | 35 € | max. 12 TN

Café Storch | Hauptstraße 89 |
Bensheim



Medienerziehung von Anfang an?!

Schon für die Jüngsten spielen Medien eine große Rolle in ihrem Alltag: Von Kinderbüchern über Kassetten und CDs mit Geschichten und Märchen bis hin zu Fernsehsendungen und Internetangeboten und Computerspielen. Kinder setzen sich anhand von Medienangeboten mit altersspezifischen Entwicklungsaufgaben auseinander. Sie können von der Mediennutzung profitieren, aber auch vor große Herausforderungen gestellt werden. Die jeweiligen Lebensbedingungen, der aktuelle Entwicklungsstand, das Geschlecht, der bisherige Medienumgang und die dahinterstehenden Bedürfnisse müssen differenziert betrachtet werden.

Für Eltern, Erzieher*innen und Kindertagespflegepersonen ist es wichtig, Kinder nicht alleine diesen Eindrücken und Erfahrungen zu überlassen, sondern mit ihnen gemeinsam Medien zu nutzen und aktiv das Gespräch über deren Medienerfahrungen zu suchen.

Um einen konstruktiven und bewussteren Umgang mit Medien anzuregen, ist das Reflektieren von Vorlieben, Bedürfnissen und Routinen der betreuten Kinder ein Ausgangspunkt. Aber auch die eigene Einstellung zu Medien, eigene Medienerfahrungen und Bewertungen spielen eine Rolle, wenn es um Medienerziehung geht.

Im Workshop arbeiten wir daher an der eigenen Medienbiographie, setzen uns mit Forschungsergebnissen zur kindlichen Mediennutzung auseinander und haben Raum für einen Austausch über medienbezogene Herausforderungen.



P05

Mo, 11.07.2022 | 13 - 17 Uhr

5 UE | 42 Euro / max. 14 TN

BewegungsKita Hollerbusch | Sparkassenallee 6 | Bensheim

Einführung in die Psychomotorik

Psychomotorik ist ein Ansatz der körperlichen und sinnlichen Entwicklungsbedürfnisse. Grundlage ist die Erkenntnis, dass Bewegung und psychische Prozesse eng miteinander verknüpft sind.

Wie können wir als Erzieher diesen Ansatz für unsere Arbeit nutzen?

Wir machen uns an diesem Tag mit dem praktischen und theoretischen Ansatz der Psychomotorik vertraut. Wir erarbeiten praktische psychomotorische Spielideen die Sie im Alltag einsetzen können. Bitte bringen Sie Spaß am Mitspielen und bequeme Kleidung mit.

SARAH VAN GULIK

Erzieherin

mit Zusatzausbildung Psychomotorik

P06

Fr, 30.09.2022 und 07.10.2022

13 - 16.30 Uhr

9 UE | 70 Euro | max. 12 TN

BewegungsKita Hollerbusch |

Sparkassenallee 6 | Bensheim



Landart: Mit Kindern in der Natur künstlerisch tätig werden

Kreativ sein ohne Schere, Papier, Farbe und Pinsel

Besonders in der Herbstzeit schenkt uns die Natur so viele Materialien, die wir nutzen können, um mit den Kindern draußen künstlerisch tätig zu sein.

Sie sind eingeladen viele Dinge selbst auszuprobieren und zu experimentieren um Kindern Lust zu machen selbst künstlerisch tätig zu werden.

Bitte wetterfeste Kleidung mitbringen. Wir arbeiten auch bei Regen im Garten.

Es ist angedacht, dass Sie die angefertigten „Gegenstände“ als Anregung mit in ihre Kita nehmen. Deshalb sollten Sie folgende Materialien mitbringen:

- Stöcke in verschiedenen Größen
- große und kleine Stöcke mit Astgabeln
- Handrechen
- Blätter grün oder bunt...
- Steine
- Kastanien, Eicheln, Zapfen, Bucheckern
- Nüsse, Äpfel, soweit schon auffindbar
- Maiskolben
- Blütenblätter evtl. von Rosenhecken, Hagebutten
- Rinde
- Moos
- Grasschnitt
- Wolle
- 1 Bilderrahmen ohne Glas (so groß wie möglich)

P07

Fr, 14.10.2022 | 9 - 16 Uhr

8 UE | 70 € | max. 14 TN

Café Storch | Hauptstraße 89 |

Bensheim



Resonanz - stimmiger Kontakt

Nutzung der körperlichen Aspekte der Kommunikation

Kommunikation ist immer auch Beziehungsgestaltung und Beziehungserleben. Und gerade im Umgang mit kleinen Kindern, die zum Teil noch nicht einmal über Worte verfügen, ist die sogenannte nonverbale Verständigung von großer Bedeutung und oftmals die einzige Möglichkeit. Jedoch auch unabhängig vom Lebensalter erhalten Wörter und Sätze erst durch Emotionen, Gesten, Gesichtsausdruck und Stimmlage ihre eigentliche Bedeutung. Resonanz bedeutet, dass alle Menschen, sich nach einer Antwort aus der sie umgebenden Welt sehnen. Wir alle wollen gehört, gesehen, gefühlt werden, um unserer Existenz sicher zu sein. Wenn wir gut miteinander in Resonanz, gut aufeinander eingeschwungen sind, fühlt sich der zwischenmenschliche Kontakt, in der Regel besonders schön für uns an: wir fühlen uns verbunden und wohl. Und wie wir alle wissen vollzieht sich Entwicklung auf dieser Basis am besten. Kinder bringen durch die Art und Weise, wie sie sich bewegen, handeln und spielen, zum Ausdruck, was sie innerlich bewegt, was sie interessiert, worin sie sich gerade entwickeln. Zu dieser kindlichen Auseinandersetzung mit der Welt können und sollen pädagogische Fachkräfte in Resonanz gehen, um so zu wertvollen Entwicklungsbegleiterinnen zu werden. Voraussetzungen dazu sind aufmerksame Beobachtung, das Empfinden für den eigenen Körper als Resonanzkörper und das von Emotionen getragenen Sprechen.

In dieser Fortbildung haben Sie die Möglichkeit, die kostbaren Möglichkeiten der Beziehungsgestaltung über die Nutzung des eigenen Körpererlebens, durch aufmerksames Beobachten und achtsames Sprechen anhand vieler praktischer Übungen zu erfahren. Aus dem eigenen Erleben werden wir einen Transfer auf Ihre Arbeit mit Kindern vornehmen, um künftig vielleicht in anderer Art und Weise in Dialoge treten zu können als bisher. Ich freue mich auf einen kreativen und erlebnisreichen Tag mit Ihnen.

BIRGIT BARTHOLOMÄUS

Diplom-Psychologin,

Systemische Therapeutin und Supervisorin

Ausbildungsdozentin Kindertagespflege



IN-HOUSE VERANSTALTUNGEN

Durch unsere jahrelange Erfahrung im Fortbildungs- und Weiterbildungsbereich sind wir kompetente AnsprechpartnerInnen für Ihr Team. Wir bieten Fortbildungen, Vorträge, Teamentwicklung, Supervision und themenbezogene Elternabende in Ihrer Einrichtung an.

Wir haben einen großen Pool von DozentInnen und decken somit ein breites Spektrum pädagogischer und psychologischer Themen ab.

Zudem verfügen wir über schöne helle große Kursräume, so dass Ihre In-House-Veranstaltung auch gerne in unseren Räumen durchgeführt werden kann.

Sprechen Sie uns einfach an, dann erstellen wir Ihnen ein, auf Ihre Wünsche, maßgeschneidertes Angebot.

SIE WOLLEN SICH ANMELDEN ODER HABEN FRAGEN?

E-Mail: service@familienzentrum-bensheim.de

Telefon: 0 62 51 80 53 150